

Deutsch

ME2094

SEITE 1 SEITEN 3

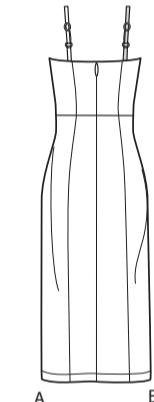
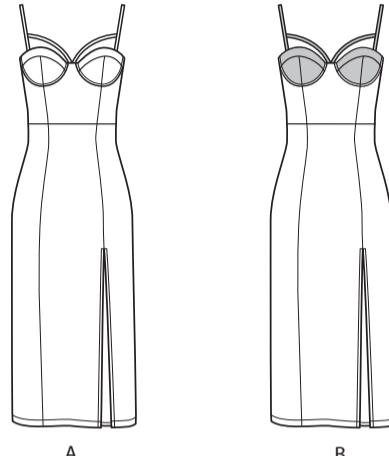
BEAUTE' J'ADORE

knowME™  
BY mimig

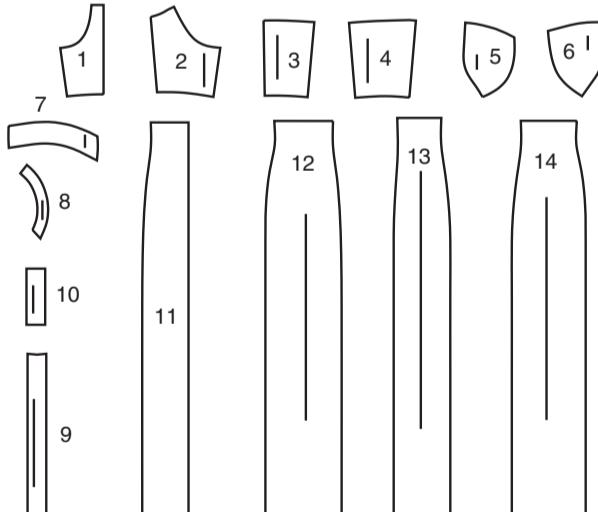
1-800-782-0323

SCANNEN SIE DEN  
QR-CODE FÜR EIN  
SCHRITT-FÜR-  
SCHRITT-VIDEO-  
TUTORIAL

@beautejadore

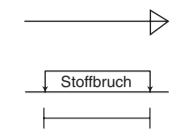


## 14 SCHNITTEILE



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B
- 2 SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B
- 3 RÜCKW. OBERTEIL - A,B
- 4 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL - A,B
- 5 BH-VORDERTEIL - A,B
- 6 BH (SEITE) - A,B
- 7 BH-BAND - A,B
- 8 TRÄGER - A,B
- 9 SCHULTERRIEMEN - A,B
- 10 SCHLAUFE - A,B
- 11 ROCKVORDERTEIL - A,B
- 12 SEITL. ROCKVORDERTEIL - A,B
- 13 ROCKRÜCKENTEIL - A,B
- 14 SEITL. ROCKRÜCKENTEIL - A,B

## MUSTERMARKIERUNGEN



FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fädenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLÖCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Tailenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.



Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trage erleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzubagen aus.



NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedrückt.

## GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHRUMPFEN Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschinenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

Für DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

## SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schnitzen Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschnitzen dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.

Schnitzen Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren). Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren). Schnitzen Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Befreien Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidesfest oder Paupapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a/b/c) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

## ZUSCHNITTPLÄNE

### FUTTER A,B

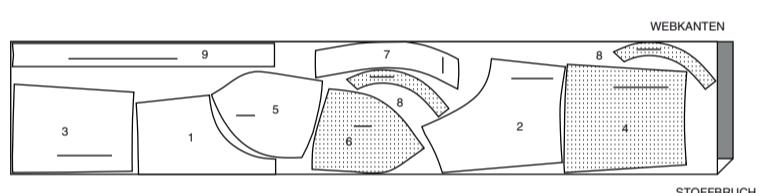
TEILE 1 2-3-4-5-6

115 cm  
OHNE STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

STOFFBRUCH

### EINLAGE A, B

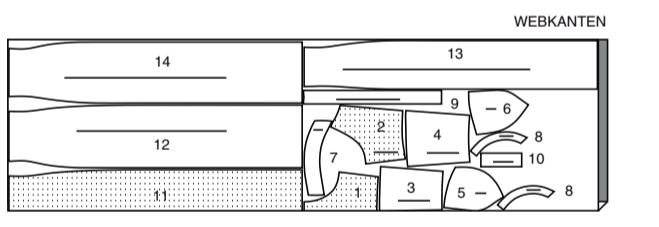
TEILE 1-2-3-4-5-6-7-8-9

51 CM  
ALLE GRÖSSEN

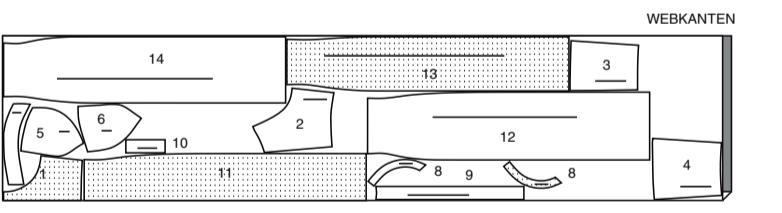
STOFFBRUCH

### KLEID A

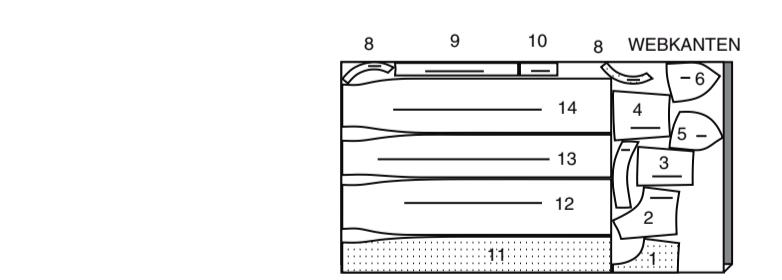
TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 8 10-12-14-16-18

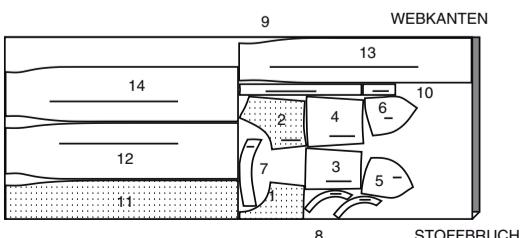
STOFFBRUCH

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 20-22-24-26

STOFFBRUCH

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 8-10-12-14-16

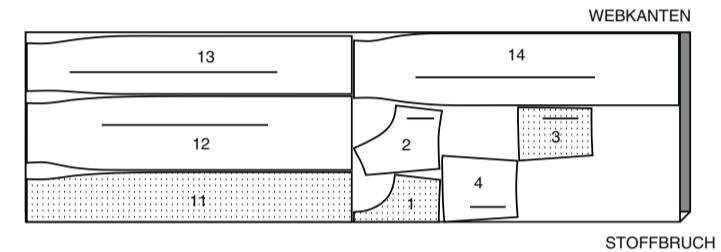
STOFFBRUCH

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 18-20-22-24-26

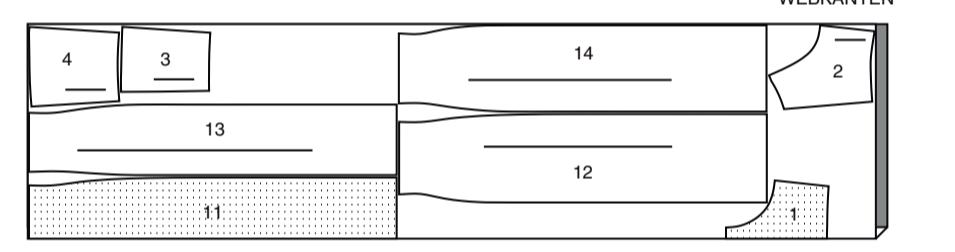
STOFFBRUCH

### KLEID B

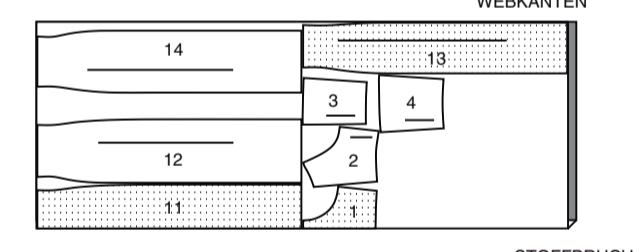
TEILE 1-2-3-4-11-12-13-14

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 8-10-12-14-16-18-20-22

STOFFBRUCH

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 24 26

STOFFBRUCH

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

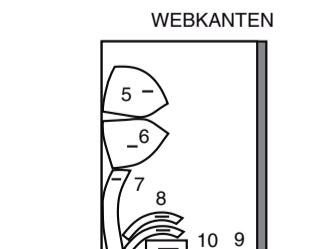
STOFFBRUCH

### GARNITURSTOFF B

TEILE 5 6-7-8-9-10

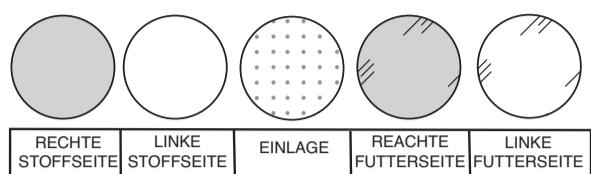
115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

STOFFBRUCH

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

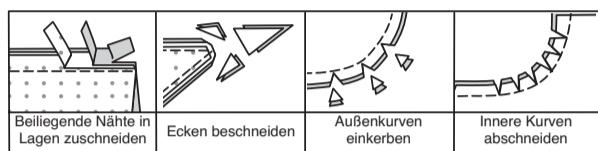
STOFFBRUCH

## NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



### NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



### STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen.  
Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

### BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben.  
Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

## GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähleitung in FETTDRUCK erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

**KNAPPKANTIG STEPPEN** - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

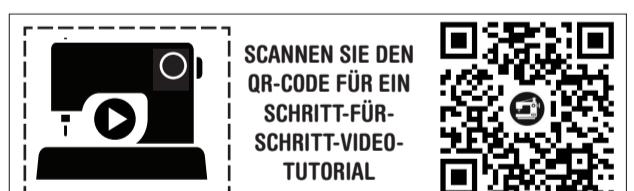
**SCHMALER SAUM** - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

**SÄUMEN** - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

**FESTSTEPPEN** - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzuge (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

**ABSTEPHEN** - Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

**UNTERSTEPPEN** - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@beautejadore

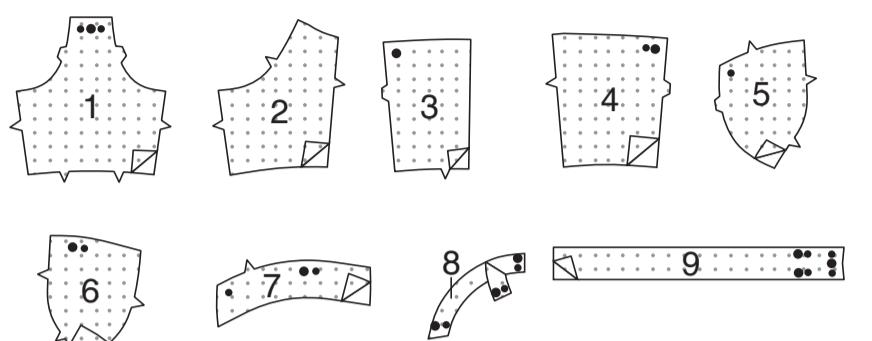
DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.

## KLEID A, B

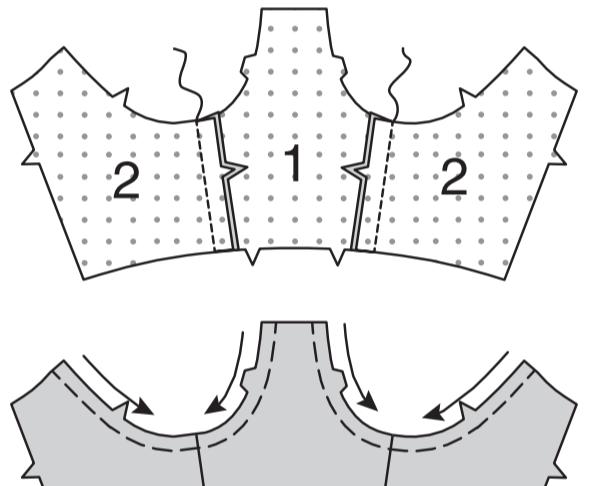
### EINLAGE

Befestigen Sie die EINLAGE auf der LINKEN Seite jedes passenden STOFFSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

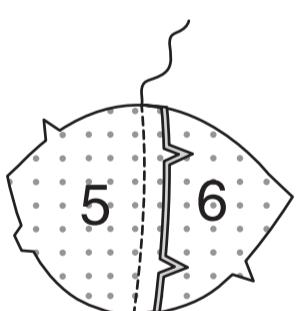


### OBERTEIL

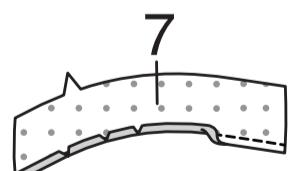
Nähen Sie das SEITL. VORD. OBERTEIL (2) an das VORD. OBERTEIL (1) an den Seitenkanten, wobei die Kerben übereinstimmen. STEPPEN Sie die gebogenen Kanten FEST, wie gezeigt.



Nähen Sie das BH-VORDERTEIL (5) an den BH (SEITE) (6), wobei die Kerben übereinstimmen. Beschneiden.



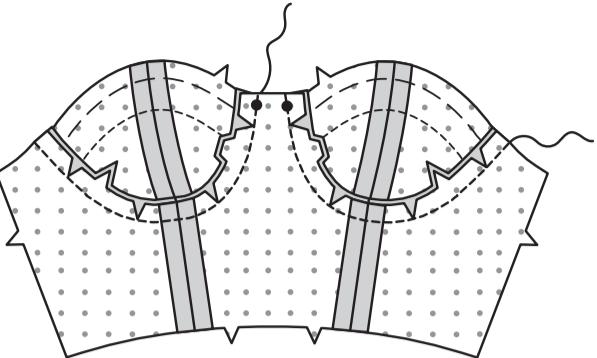
Nähen Sie 6 mm von der Unterkante des BH (BAND) (7). Wenden Sie die untere Kante entlang der Naht und schneiden Sie sie bei Bedarf ein. Bügeln Sie.



Stecken Sie das BH-Band an der oberen Kante des BHs fest, mit den RECHTEN Seiten nach oben, wobei die Kerben und die großen und kleinen Punkten übereinstimmen. Heften Sie die Schnittkanten. STEPPEN Sie die gebügelte Kante des BH-Bandes KNAPPKANTIG.

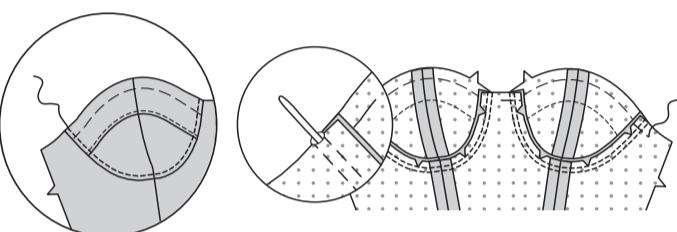


Stecken Sie den BH an das vord. Oberteil, wobei die Kerben, Nähte und die kleinen Punkte übereinstimmen und das Oberteil nach Bedarf eingeschnitten wird. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum BH hin.

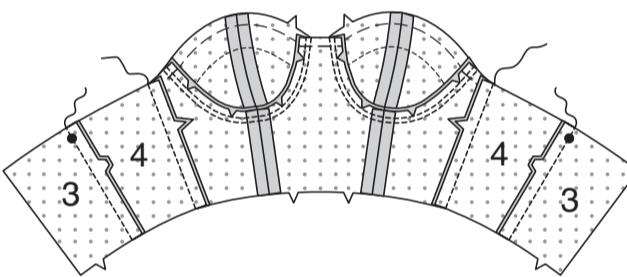


Um einen Kanal für die Bügel zu bilden, den BH 6 mm von der Naht entfernt ABSTEPEN.

Stecken Sie den Bügel durch den Kanal. Heften Sie über die Oberkanten.



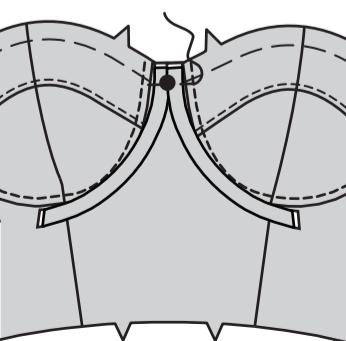
Nähen Sie das SEITL. RÜCKW. OBERTEIL (4) an das RÜCKW. RÜCKENTEIL (3) an den rechten Seitennähten, wobei die Kerben und die großen Punkte übereinstimmen.  
Nähen Sie das seitl. rückw. Oberteil an den Seiten an das vordere Oberteil.



Nähen Sie zwei TRÄGER (8) RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen, lassen Sie dabei die Enden offen. Beschneiden.



Drehen Sie die RECHTE Seite nach außen. Bügeln Sie.  
Stecken Sie auf der AUSSENSEITE ein Ende jedes Trägers an der vorderen Mitte, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Heften.



Falten Sie den Schulterträger (9) und SCHLINGE (10) der Länge nach in der Mitte RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie die langen Kanten und das nicht markierte Ende des Schulterträgers in einer 1 cm Naht, lassen Sie dabei zwischen den großen und kleinen Punkten offen, wie gezeigt. Nähen Sie die langen Kanten in einer 1 cm Naht zusammen, lassen Sie die Enden offen. Beschneiden.



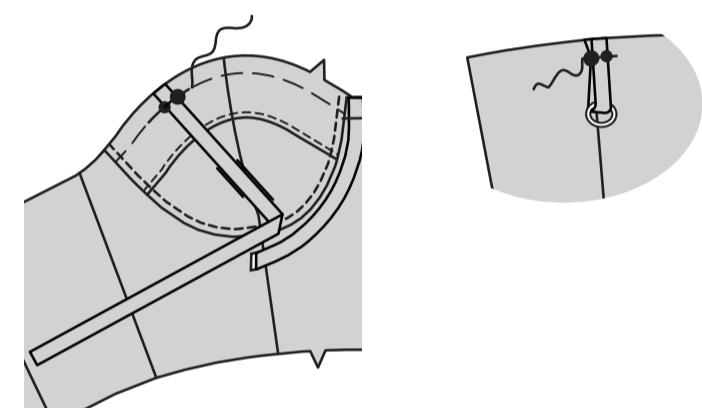
Drehen Sie die RECHTE Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie das Ende des Schulterträgers.

Schieben Sie ein Ende der Schlaufe durch den "O"-Ring und bringen Sie die Enden zusammen. Heften.



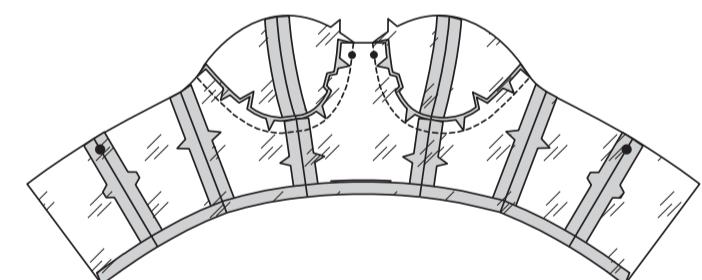
Stecken Sie auf der AUSSENSEITE den Schulterträger auf das BH-Vorderteil, wobei die großen und kleinen Punkten übereinstimmen. Heften.

Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Schlaufe auf das rückw. Oberteil, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.

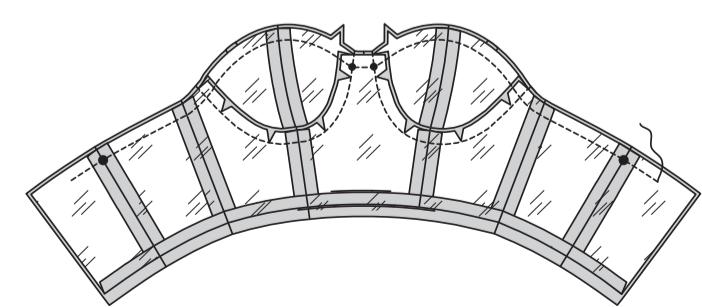


### FUTTER

Nähen Sie die Nähte des FUTTERS des Oberteils zusammen, ohne das BH-Band, die eingesetzten Bügel und die Träger zu berücksichtigen. Wenden Sie die untere Kante des Futters um 1.5 cm. Bügeln Sie.

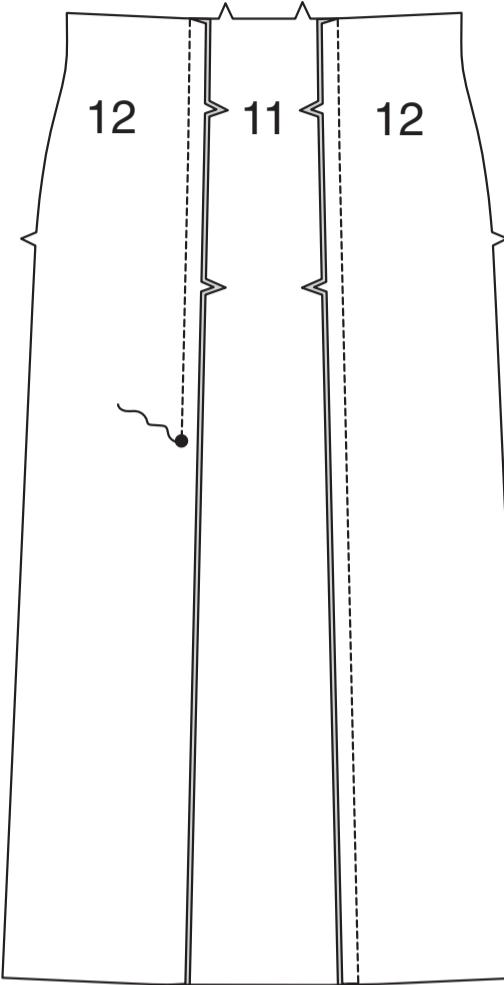


Stecken Sie das Futter RECHTS AUF RECHTS auf das Oberteil, wobei die Nähte, die vordere Mitte und die Symbole übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften. Nähen Sie die Oberkante bis auf 5 cm an die Rückenkante heran, achten Sie dabei darauf, dass Sie die freien Enden der Träger nicht mitfassen. Beschneiden, aber nicht die nicht genähten Kanten.

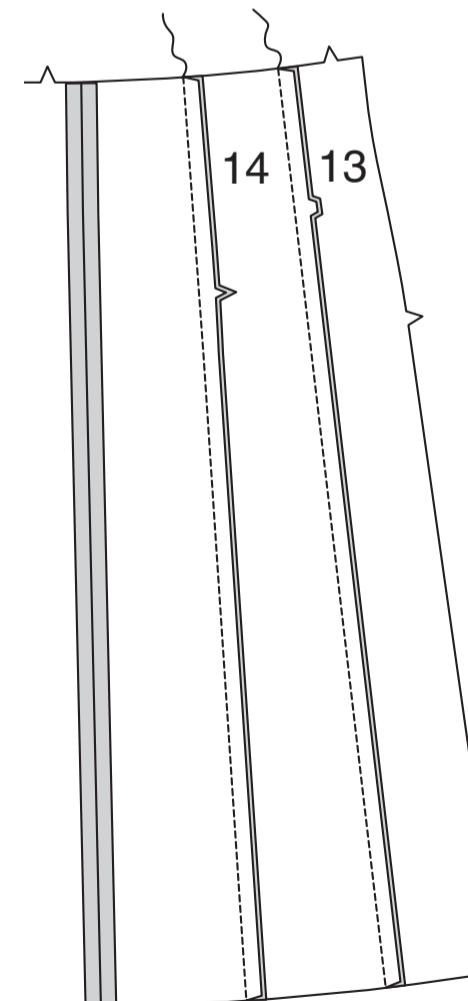


**ROCK**

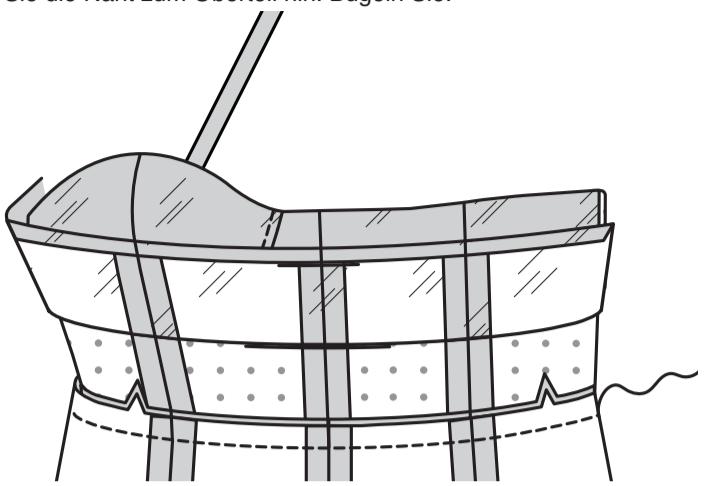
Stecken Sie die Teile von SEITL. ROCKVORDERTEILE (12) an die Seitenkanten von ROCKVORDERTEIL (11). Nähen Sie, lassen Sie dabei unterhalb des großen Punktes auf der LINKEN Seite offen und steppen Sie mit Rückstichen am großen Punkt zur Verstärkung.



Nähen Sie das ROCKRÜCKENTEIL (13) an das SEITL. ROCKRÜCKENTEIL (14) an der rückw. Seitenkante, wobei die Doppelkerben übereinstimmen.  
Nähen Sie das seitl. Rockrückenteil an den Seiten an das Rockvorderenteil.

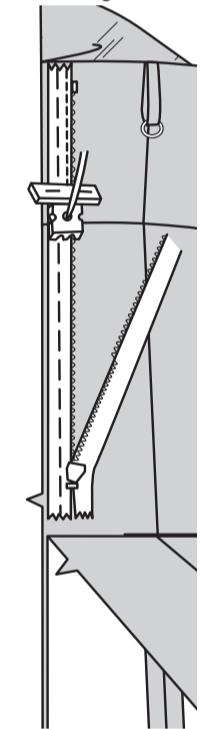


Stecken Sie den Rock RECHTS AUF RECHTS an das Oberteil, wobei die Mitten, Nähre und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Futter frei. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin. Bügeln Sie.

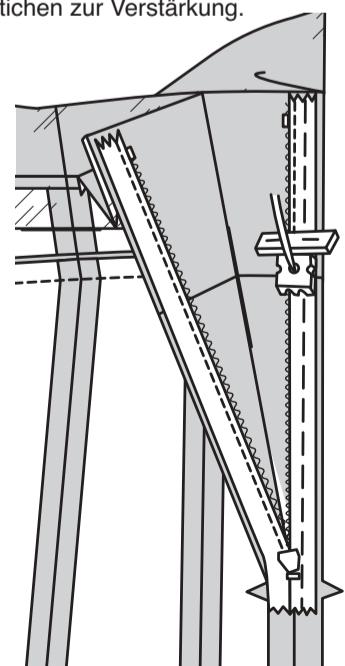
**UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS**

**HINWEIS:** Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussoffnung, passen Sie ihn nach dem Einsetzen an.

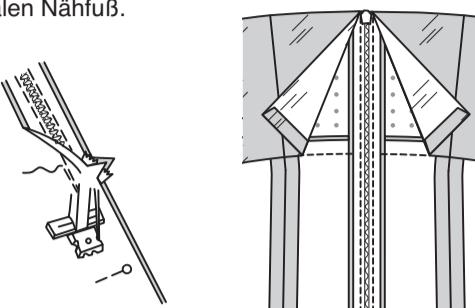
Öffnen Sie das Oberteilfutter. Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussoffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



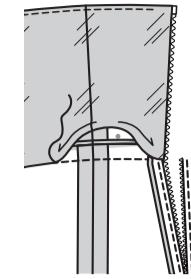
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussoffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



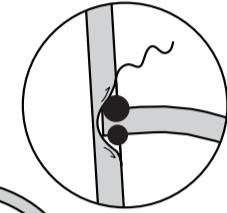
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stichs und leicht nach LINKS. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß.



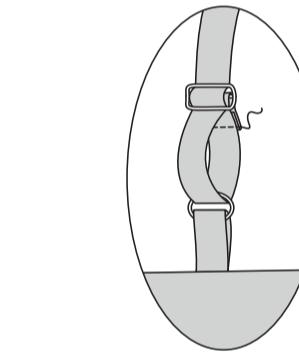
Wenden Sie das Oberteilfutter nach innen. Bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Futterkante über die Taillennaht und verdecken Sie dabei die Nähte. **SÄUMEN** Sie fest.

**ABSCHLUSS**

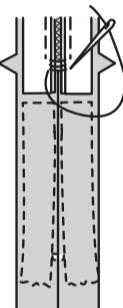
Führen Sie das offene Ende des Trägers in die Öffnung am Schulterträger ein. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen.



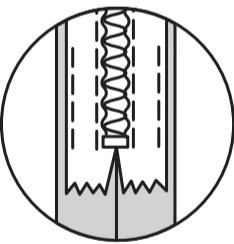
Fädeln Sie das Ende des Schulterträgers durch den Schieber und durch den O-Ring an der Schlaufe. Fädeln Sie das Ende des Trägers über die Mittelstange des Schiebers unter dem Träger. Drehen Sie das Ende um und nähen Sie es unter dem Träger fest, wobei der obere Träger zum Einstellen frei bleibt.



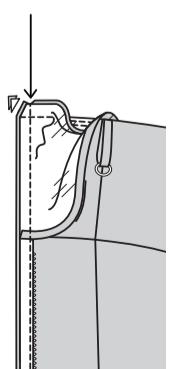
Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.



Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

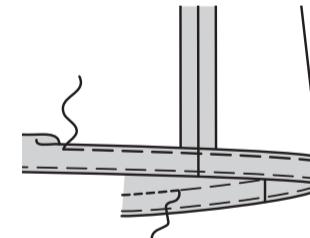


Öffnen Sie die hintere Öffnung des Kleides und rollen Sie die Reißverschluszzähne von der Öffnungskante weg. Wenden Sie das Futter des rückw. Oberteils nach AUSSEN. Stecken Sie das Rückenteil und die rückw. oberen Kanten des Kleides und des Futters RECHTS AUF RECHTS zusammen. Nähen Sie die verbleibende Oberkante des Rückenteils und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an. Beschneiden Sie die Naht. Nähen Sie quer über das Futter 1.3 cm von den Rückenkanten entfernt, lassen Sie dabei die Reißverschluszzähne frei. Beschneiden Sie die Ecke. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten NICHT zu. STEPPEN Sie das Futter so weit wie möglich **UNTER**.



Schlagen Sie einen 3.2 cm langen Saum an der unteren Kante des Keides hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Schneiden Sie den Saum auf eine gleichmäßige Breite zu. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante nach unten. Bügeln Sie. Heften Sie dicht an der oberen gebügelten Kante.

**STEPPEN** Sie den Saum wie gezeigt entlang der oberen Heftnaht **AB**.



Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an den Öffnungskanten unterhalb des großen Punktes, wobei Sie die Naht am großen Punkt quadratisch machen.

